

# **Step by Step**

**Dynamische Benutzer und Benutzerrechte unter Novell**

von Christian Bartl

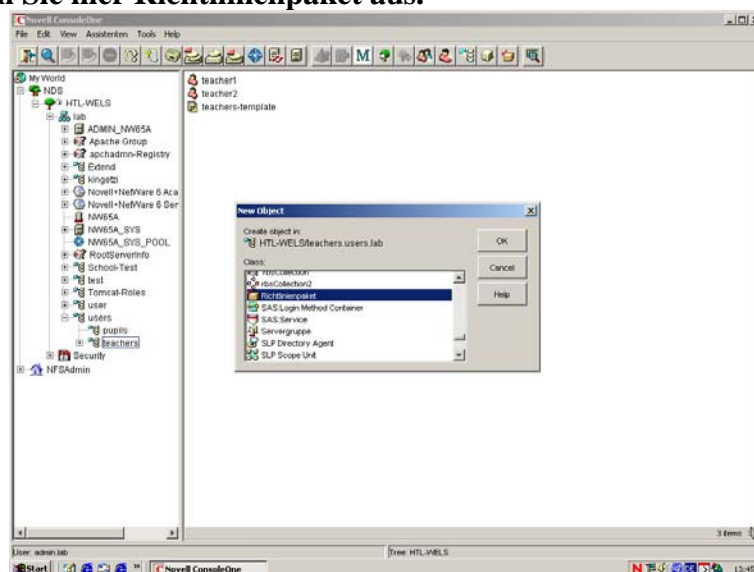
## Dynamische Benutzer und Benutzerrechte unter Novell

### 1) Benutzer anlegen:

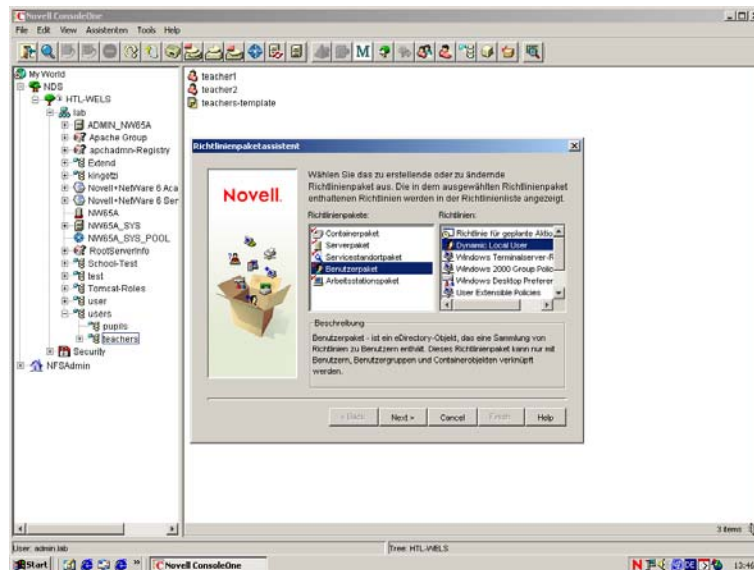
- **Legen sie je zwei einen eigenen Ordner und Container für Benutzer an (z.B. schueler und lehrer).**  
Es wird auf dem Sys-Volumen eine Ordnerstruktur mit dem Ordner „users“ und den Unterordnern „pupils“ und „teachers“ angelegt. Danach wird die selbe Struktur von OU's angelegt.
- **Erstellen sie im Container eine Benutzerschablone (mit Ordner für Homeverzeichnis, Loginscript, Platzbeschränkung, ...)**  
Es werden die Schablonen „pupils-template“ und „teachers-template“ in den jeweiligen OU's angelegt und mit den entsprechenden Einstellungen und Daten versehen.
- **Erstellen sie 2 oder mehrere Benutzer mit der Schablone.**  
Mittels Schablone werden folgende Benutzer angelegt: teacher1, teacher2, pupil1, pupil2

### 2) Richtlinienpaket erstellen und zuweisen:

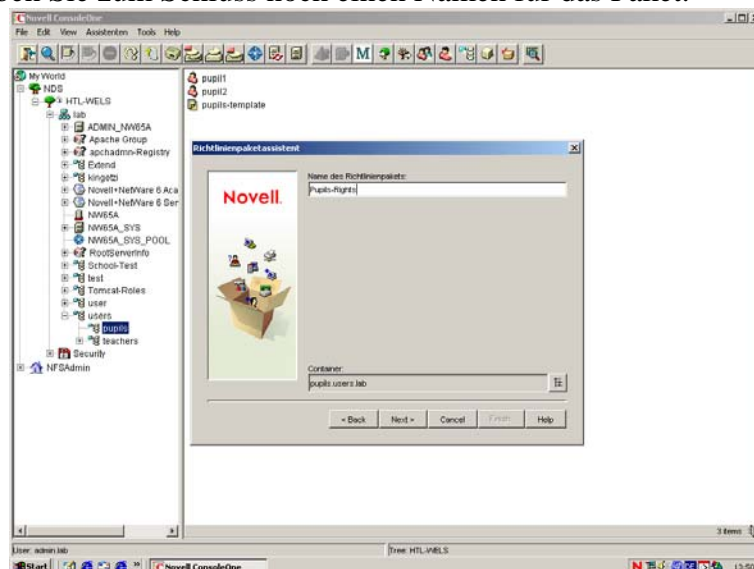
- **Erstellen sie zwei Benutzer-Richtlinienpakete.**  
Gehen Sie dazu im Kontextmenü der Organisationseinheit auf „New->Object“ wählen Sie hier Richtlinienpaket aus.



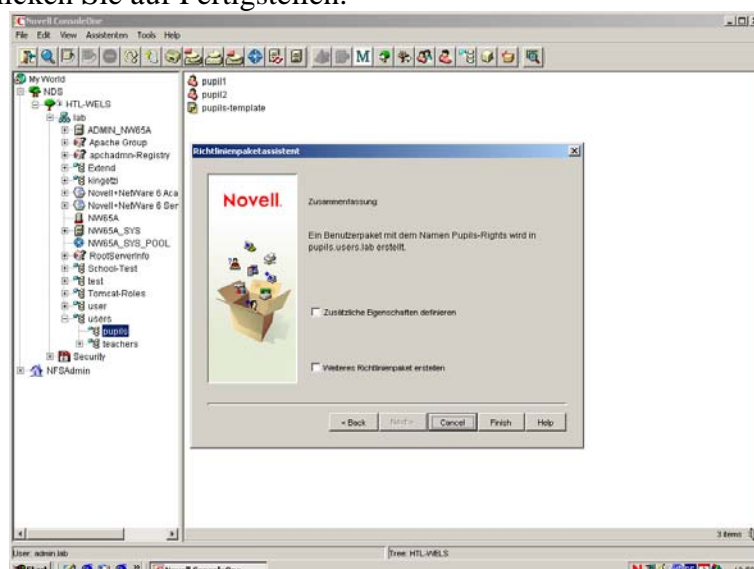
Im folgenden Dialog wählen Sie „Benutzerpaket“ und „Dymnic Local User“ aus.



Vergeben Sie zum Schluss noch einen Namen für das Paket.

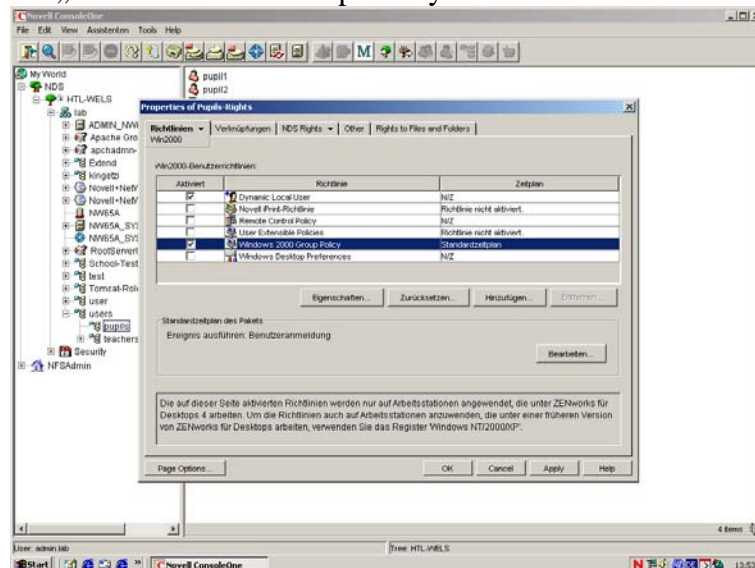


Und klicken Sie auf Fertigstellen.



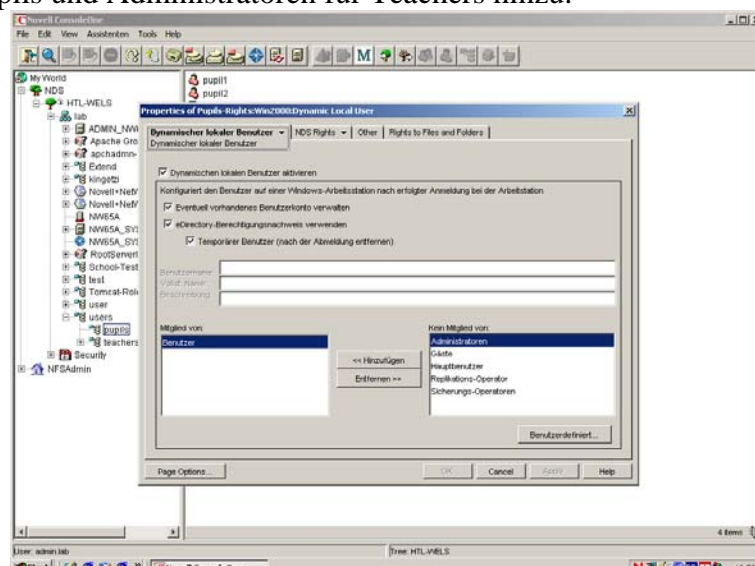
- **Aktivieren sie in diesem Paket die Richtlinie für dynamische Benutzer und die Gruppenrichtlinien.**

Gehen Sie dazu in die Eigenschaften des Richtlinienpakets und Suchen Sie den Tab „Win2000“ unter „Richtlinien“. Aktivieren Sie die Checkbox für „Dynamic Local User“ und „Windows 2000 Group Policy“.



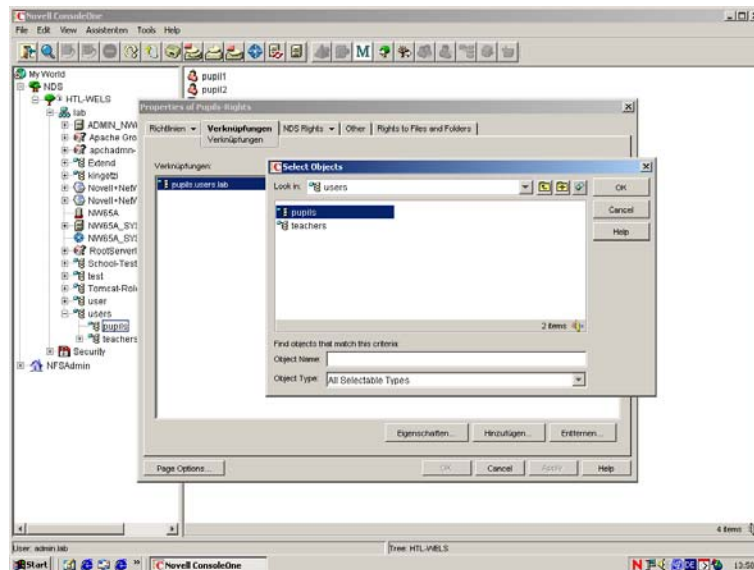
- **Bearbeiten sie die Richtlinie für dynamische Benutzer und teilen sie einmal die Windowsgruppe Benutzer und einmal Administratoren zu.**

Gehen Sie dazu in die Eigenschaften des Punktes „Dynamic Local User“. Setzen Sie die Checkbox auf dem ersten erscheinenden Tab für „Dynamischen lokalen Benutzer aktivieren“. Weiters aktivieren Sie auf diesem Tab alle weitere Häkchen um bereits vorhandene User zu verwalten und nicht zu überschreiben, sowie die Novell-Benutzer-Rechte zu verwenden. Unten fügen Sie noch die Mitgliedschaft für Benutzer für Pupils und Administratoren für Teachers hinzu.



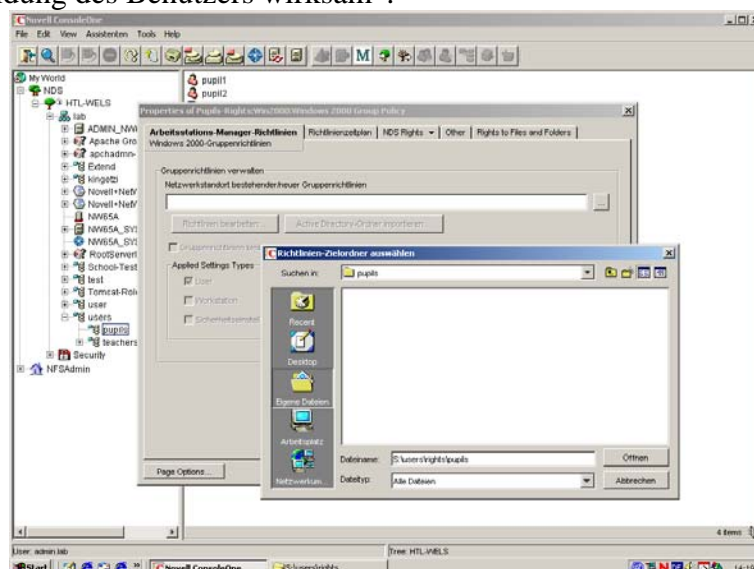
- **Weisen sie die erstellten Richtlinien je einem Benutzercontainer zu.**

Um die Richtlinien nun einem Container zuzuordnen gehen Sie unter deren Eigenschaften unter „Verknüpfungen“ und dort auf Hinzufügen. Wählen Sie die jeweilige Organisationseinheit aus.



### 3) Gruppenrichtlinien bearbeiten:

- **Erstellen sie im Public Ordner ein Verzeichnis (z.B. Richtlinien) mit Unterverzeichnissen, je Richtlinienpaket ein Unterverzeichnis.**  
Anlegen der Ordnerstruktur „rights“ mit den Unterordnern „teachers“ und „pupils“ im Ordner „users“ auf dem System-Volumen.
- **Aktivieren sie in den Richtlinienpaketen die Gruppenrichtlinien und stellen sie die vorher eingestellten Unterverzeichnisse entsprechend ein.**  
Gehen Sie dazu in die Eigenschaften des Richtlinienpakets und unter „Richtlinien“ auf den Tab „Win2000“ wählen Sie dort „Windows 2000 Group Policy“ und klicken Sie auf Eigenschaften. Wählen Sie im erscheinenden Dialog den zuvor erstellten Ordner aus. Aktivieren Sie des weiteren noch die Option „Gruppenrichtlinien bleiben bis zur Abmeldung des Benutzers wirksam“.



- **Bearbeiten sie entsprechend die Gruppenrichtlinien- z.B. Netzwerkumgebung ausblenden, Änderungen des Desktop verbieten, usw.**  
Um die Richtlinien nun zu bearbeiten klicken Sie im obigen Dialog auf „Richtlinien bearbeiten“. Es erscheint der von Windows bekannte Gruppenrichtlinien-Editor. Nehmen Sie hier die entsprechenden Einstellungen vor.

